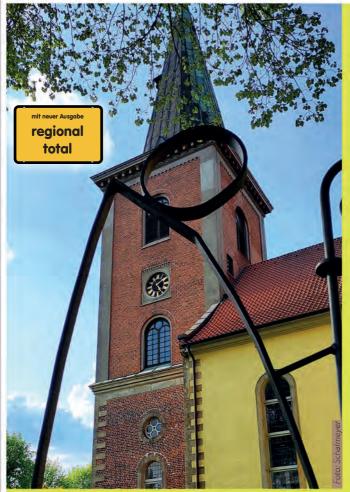


www.youtube.com./KircheHarpstedt

1 Instagram

GEMEINDEBRIEF der ev.-luth. Kirchengemeinde

46. Jahrgang - März 2024



XEINANOTT DE LA COLOR DE LA CO





März 2024

Kirchenvorstandswahlen

siehe S. 3

Getragen von Gottes Wort

"Ich aber sagte zu ihnen: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten, er ist auferstanden, er ist nicht hier. Seht, da ist die Stelle, wo man ihn hingelegt hatte."

Markus 16, Vers 6



Wir stellen uns unser Entsetzen vor, wenn wir nach einem Begräbnis am übernächsten Tag das Grab leer vorfinden würden.

So erging es den drei Frauen aus Galiläa, die zur Salbung an das Grab Jesu gekommen waren, aber der Leichnam verschwunden war. Die Frage stellt sich: Wo ist der Tote geblieben?

Nach dem Bibeltext ist er aufgefahren gen Himmel zum Vater (Joh. 20, Vers 17). Selbst seine Jünger zweifeln zunächst am Auferstandenen, da sie ihm noch mehrmals begegneten in anderer Gestalt. Bis heute warten wir auf die angekündigte Wiederkunft von Jesus Christus, der für uns am Kreuz gestorben ist, damit wir das ewige Leben erlangen dürfen (Math. 24, Verse 29 - 31). Sterben, Tod und Trauer gehören zu unserem Leben, doch wer beschäftigt sich heutzutage noch ernsthaft mit diesem Tabuthema? Die meisten Menschen können sich zu Lebzeiten schwer mit der eigenen Endlichkeit konfrontiert sehen. Was uns die Angst, Traurigkeit, Einsamkeit nehmen kann ist letztendlich der Gedanke, dass Gott den Weg für uns alle kennt.

Unsere christliche Gemeinschaft begleitet Rituale der Tröstung durch Gebete, Lobpreisungen, Segen, sinnstiftendes Liedgut sowie wunderbare Kirchenmusik. Dieses lässt uns Geborgenheit bei Gott spüren und den inneren Frieden finden. Wir leben in einer Zeit, die so viele und so große Gefahren der Dunkelheit für die Welt in sich birgt. Das österliche Licht der Auferstehung ist das größte Geschenk der Liebe, das uns jeden Augenblick des Lebens Hoffnung und Wegweiser sein kann und das Leid tragbar macht (Math. 5, Vers 4 Seligpr.).

In einem religiösen Leben ist der Tod nicht das Ende, (trotz jeden fehlenden Beweises). Und so kann ich als Abschiedsgruß am offenen Grab mit voller Überzeugung sagen: Auf Wiedersehen.

Petra Tiedemann



"Kirchenvorstandswahlen 2024"

Liebe Gemeindeglieder,

am 10. März ist es so weit: wir wählen einen neuen Kirchenvorstand! Sie haben seit Mitte Februar die Wahlunterlagen ins Haus zugeschickt bekommen. Viele haben in den vergangenen Tagen bereits online gewählt oder ihre Stimme durch Briefwahl abgegeben. Andere haben noch Fragen zur Wahl und haben deswegen noch nicht gewählt. Fragen wie:

Bis wann ist die Onlinewahl möglich? Die Onlinewahl endet bereits eine Woche vor dem Wahltag, also am 3. März um 24 Uhr.

Bis wann kann ich meinen Wahlbriefumschlag abgeben? Wenn Sie sich für die Briefwahl entschieden haben, schicken Sie Ihren Wahlbriefumschlag in der Regel mit der Post rechtzeitig vor dem Wahltag an die angegebene Adresse der Kirchengemeinde. Wenn das nicht möglich ist, dürfen die Wahlbriefumschläge auch persönlich im Kirchenbüro abgegeben werden oder in den Briefkasten der Kirchengemeinde eingeworfen werden. Die Wahlbriefumschläge werden dort sicher verwahrt. Wahlbriefumschläge müssen spätestens am Wahltag - Sonntag, dem 10. März nach dem Gottesdienst bis 11.30 Uhr in der Kirche abgegeben werden. Nur Mitglieder des Kirchenvorstandes einschließlich Pastor Bösemann dürfen am Wahltag Wahlbriefumschläge



entgegennehmen und müssen sie dann sofort dem Wahlvorstand übergeben. Nur der Wahlvorstand darf am Wahltag die Wahlbriefeöffnenund prüfenund die darin enthaltenen Stimmenabgaben auszählen.

Wie bekommt die Kirchengemeinde die Ergebnisse der Onlinewahl?

In der Woche zwischen dem 3. März und dem Wahltag am 10. März 2024 erhält die Kirchengemeinde das Wählerverzeichnis, in dem gekennzeichnet ist, wer bereits online gewählt hat.

Genauso bekommt die Kirchengemeinde in diesem Zeitraum einen geschlossenen Umschlag mit der Anzahl der Stimmen, die jeder Kandidat/jede Kandidatin von den Onlinewähler*innen bekommen hat.

Wie wird ausgezählt?

Die Gesamtzahl der Stimmen ergibt sich aus der Addition der Briefwahlstimmen und der Onlinewahlstimmen. Der Wahlvorstand sorgt für einen reibungslosen Ablauf der Auszählung.

Das Wahlergebnis wird am Wahlabend feststehen.

Gunnar Bösemann und Klaus Corleis für den Kirchenvorstand



	Wochenspruch:		Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. <i>Lukas 9,</i> 62	
	01.03.	18.00 Uhr		der Christuskirche Birgit Hosselmann und Team
o -	03.03.	10.00 Uhr	Vorstellungsgotte P.Karsten Damm-V	sdienst der Konfirmand*innen (Okuli) Vagenitz
	Wochenspruch:		Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. Johannes 12, 24	
0 -	10.03.	10.00 Uhr	Bläsergottesdiens P. Gunnar Bösema	t mit Posaunenchor (Laetare) nn
	Wochenspruch:		Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. <i>Römer 5, 8</i>	
o -	17.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Jud Lektor Manfred Sa	
	22.03.	10.00 Uhr	Andacht in der Klo P. Gunnar Bösema	osterseelter Altenpension nn
	22.03.	18.00 Uhr	Friedensg	ebet
	Wochenspruch:		Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. Johannes 3, 14. 15	
o -	24.03.	10.00 Uhr	Goldene Konfirmation mit Abendmahl mit Gemischtem Chor (Palmsonntag) P. Gunnar Bösemann	
	25.03.	19.00 Uhr	Passionsandacht	P. Gunnar Bösemann
	26.03.	19.00 Uhr	Passionsandacht	P. Gunnar Bösemann
	27.03.	19.00 Uhr	Passionsandacht	P. Gunnar Bösemann
	28.03.	16.15 Uhr	Andacht im Seniorenzentrum Harpstedt P. Gunnar Bösemann	
	28.03.	19.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Gründonnerstag) P. Gunnar Bösemann	



29.03. 10.00 Uhr

Gottesdienst (Karfreitag)
P.i.R. Jörg Schafmeyer

Ökumenischer Kreuzwes

im Anschluss: Ökumenischer Kreuzweg

Wochenspruch: Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und

der Hölle. Offenbarung Johannes 1, 18

31.03. 06.00 Uhr Osternachtgottesdienst mit Instrumentalensemble

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Ostersonntag)
P.i.R. Jörg Schafmeyer





- Seniorenbegleitung
- · Unterstützung bei Demenz
- · Haushaltsnahe Dienstleistungen
- Einkaufsservice
- Behördengänge
- · Haustierversorgung

Mobil: 01 76 - 87 79 64 17 oder per E-Mail: info@sieundich-alltagshilfe.de

www.sieundich-alltagshilfe.de

Die Erweiterungs-, Umbau- und Sanierungsmaßnahmen am Gemeindehaus Harpstedt werden unter anderem aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes aus Mitteln zur Schaffung von Basisdienstleistungen sowie aus Leader-Mitteln gefördert.



Ohne die finanzielle Unterstützung der Europäischen Union und des Landes Niedersachsen wäre eine Realisierung des Bauprojektes nicht möglich.









27243 Harpstedt Tel.: (0 42 44) 95 144 Fax: (0 42 44) 95 146 info@apotheke-harpstedt.de HOMÖOPATHIE
AROMATHERAPIE
KOMPRESSIONSSTRÜMPFE
BANDAGEN etc.







"Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe?"

Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern

Seit Beginn des Angriffskrieges in der Ukraine halten wir erst 14-tägig, dann monatlich Friedensgebete. Sie beginnen mit den Worten:

"Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe?"

Auf die Frage antwortet die Gemeinde: "Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen und der dich behütet, schläft nicht" (Psalm 121, 1-3).

Die Passions- und Osterzeit steht in diesem Jahr wieder unter dem Eindruck großer Not in der Welt. Ein Krieg tobt auch im Heiligen Land. Der Dunkelheit von Krieg und Tod steht die Hoffnung auf Frieden gegenüber - so wie die Hoffnung, dass das Licht der Osternacht die Dunkelheit des Karfreitags erhellen möge.

Am Palmsonntag, den 24. März um 10 Uhr feiern wir den festlichen Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation mit Feier des Abendmahls

In den **Passionsandachten** am Montag, Dienstag und Mittwoch (25.-27.03) jeweils um 19 Uhr erinnern wir uns an den Leidensweg Jesu.

Den **Gründonnerstag** feiern wir in diesem Jahr am 28. März um 19 Uhr als Abendmahlsgottesdienst.

Der Karfreitagsgottesdienst beginnt am 29. März um 10 Uhr. Anschließend um 11.15 Uhr beginnt der Ökumenische Kreuzweg an der Christuskirche.

Zur Feier der Osternacht treffen wir uns am frühen Ostermorgen, dem 31. März beim Garten Gethsemane auf der Südseite des Kirchhofes.

Ein Lagerfeuer wird dort brennen und um 6.00 Uhr ziehen wir mit dem Osterlicht in die dunkle Christuskirche ein. Erklingen wird dort das hymnische Osterlob der Kirche.



Den **Ostergottesdienst** am 31. März um 10 Uhr feiern wir mit Taufen.

Der Gottesdienst am **Ostermontag** findet am 01. April um 10 Uhr statt.

Gunnar Bösemann



Umzug des Kirchenbüros in das Alte Pfarrhaus

Ab 4. März 2024

Das Kirchenbüro wird ab dem 4. März für die Dauer der Bauarbeiten am Gemeindehaus in das Alte Pfarrhaus in die Zweite Kirchstraße 2 umziehen. Dafür wurde in das Alte Pfarrhaus ein Raum eingebaut, der das Kirchenbüro und das Archiv beherbergt.

Die Bürozeiten bleiben bestehen.

Die Bauarbeiten werden etwa ein Jahr dauern und das Gemeindehaus in der Ersten Kirchstraße wird in dieser Zeit nicht nutzbar sein. Der Kirchenvorstand hat für alle Gruppen der Kirchengemeinde und für alle Aktivitäten einen Raumnutzungsplan entwickelt, durch den eine reibungslose Fortführung des Betriebes möglich ist.

Wir danken allen Beteiligten für die Unterstützung und Flexibilität zur Gestaltung dieser Übergangszeit!

Gunnar Bösemann und Klaus Corleis für den Kirchenvorstand

Neuer Rekord!

Sternsinger-Aktion 2024

Auch in diesem Jahr waren die Sternsinger sehr erfolgreich. 17 Kinder im Alter von 6-15 Jahren wurden unter Gottes Segen ausgesendet, um 75 Haushalte, die sich zuvor angemeldet hatten, jeweils in Vierergruppen zu besuchen. Dabei war kein Weg zu weit. Auch in Groß Ippener und Kirchseelte waren sie unter anderem unterwegs.

Unter dem diesjährigen Motto "Hilfe für Kinder in Amazonien und weltweit" sammelten die Sternsinger Spenden für Kinder in Not und brachten den Segen. Dabei wurde der Spendenbetrag aus dem letzten Jahr wieder übertroffen.



Die Auszählung ergab eine neue Rekordsumme in Höhe von 1.580,00 Euro!

Allen Spendern und den Sternsingern für ihren tollen Einsatz ein ganz herzliches Dankeschön!

Eske Cohrsen



Ökumenischer Kreuzweg für Groß & Klein

Am diesjährigen Karfreitag, dem 29. März, wollen wir uns – als Kinder, als Jugendliche, als Erwachsene – wieder auf den ökumenischen Kreuzweg durch die Straßen von Harpstedt begeben. An ausgewählten Stationen erinnern wir uns an den Leidensweg Jesu zu seinem Weg ans Kreuz, fragen aber auch nach aktuellen Erfahrungen von Leid und Trauer, aber auch von Trost und Hoffnung im Hier und Jetzt.

Generationenübergreifend gestalten die Gemeindemitglieder der evangelischen Christuskirche und der katholischen Christ-König-Gemeinde einzelne Stationen.



Der ökumenische Kreuzweg beginnt um 11.15 Uhr an der evangelischen Christuskirche und endet nach ca. 75-90 Minuten an der katholischen Christ-König-Kirche. Alle Interessierten sind herzlich willkommen! Birgit Hosselmann und Team

Vier Jahre Gebetsdienst

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen. Mt18,22

In diesem Geiste trifft sich der Gebetsdienst regelmäßig jeden Mittwoch in unserer Kirche zum Gebet. Wir wenden uns Gott zu, sammeln uns, hören sein Wort und schweigen. Aus dieser Stille heraus formulieren sich unsere Gebete dann wie von selbst. Lobpreis, Danksagung und Fürbitte. Es ist wie eine Perlenkette, auf die einmal in der Woche eine neue Perle gezogen und diese vor Gott gelegt wird. Wir beten für unseren Ort, für Institutionen, für einzelne Menschen und vieles mehr. Wenn Sie ein persönliches Gebetsanliegen haben, finden Sie draußen vor dem Haupteingang einen Gebetskasten, in den Sie etwas einwerfen können



Foto: Schafmeyer

Wir werden für Sie beten und den Zettel hinterher verbrennen. Wir ermutigen Sie, das auszuprobieren.

Sollten Sie Interesse haben, am Gebet teilzunehmen, sind Sie herzlich willkommen. Mittwochs, 18.00 Uhr, Seitentür 1. Kirchstraße. Wir freuen uns auf Sie.

Kathrin Lindenbauer und Ulrike Schafmeyer



Der Dachdecker Jens Bandorski

Tel. 0 42 44 / 12 21 www.bandorski.de

Beratung · Aufmaß · Lieferung · Montage

I.D. Fenster- und Türenvertriebs GmbH



Ausstellung

27243 Harpstedt Am Kleinen Wege 1

Telefon: 04244-2539 Telefax: 04244-2541

www.id-fenster.de post@id-fenster.de

Öffnungszeiten

Wir haben für Sie geöffnet:

Mo.-Fr. 9.00 - 17.00 Uhr



Liebevolle Pflege in familiärer Atmosphäre

Stationäre Versorgung Verhinderungspflege Kurzzeitpflege



Hauptstr. 10 - 27243 Beckeln Tel. 04244/7233 - info@haus-beckeln.de







Im Trauerfall sind wir für Sie da.

Beerdigungsinstitut Hillmann 04244/1059

Nordstraße 12 27243 Harpstedt

Näher dran an Ihren Ohren



Wir hören zu, damit Sie besser hören können: Genießen Sie hochindividuelle Beratung und modernste Hörlösungen von der HÖRSTUBE in Harpstedt. GUTSCHEIN

Nahezu unsichtbare Hörgeräte kostenlos testen*

Wir beraten Sie zu nahezu unsichtbaren Hörgeräten und passen Ihnen eine individuelle Hörlösung an, die Sie unverbindlich testen können. Bei Nichtgefallen geben Sie die Geräte danach einfach zurück.



^{*}Einzulösen in der HÖRSTUBE Harpstedt. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Tel. : 04244 967 957 Burgstr. 39 27243 Harpstedt

harpstedt@hoerstube.com www.hoerstube.com



Die Malteser in Harpstedt

Jetzt den Lebensretter gratis testen!

Im Ernstfall ist die Zeitspanne bis zum Eintreffen der Notfallhilfe entscheidend. Mit dem Malteser Hausnotrufdienst sind Sie immer nur einen Knopfdruck von einer lebensrettenden Notfallversorgung entfernt. Schneller geht's nicht. Einfacher auch nicht, wie Sie herausfinden können.

Verwenden Sie diese Anzeige als

1-Monat-Test-Gutschein

für sich oder für jemand anderen und ermöglichen Sie damit den kostenlosen Test des Malteser Hausnotrufdienst. Und bei Vertragsneuabschluss erhalten Sie zusätzlich einen

+ 25 €Einkaufs-Gutschein

für:



Gleich kostenlos anrufen oder Coupon mit Ihrer Rückruf-Tel.-Nr. zusenden.

Tel.: 0800 37 30 800

Malteser, Freistraße 22, 27243 Harpstedt (Ortstarif: 04244-93580)







In 14 Tagen das ganze Neue Testament lesen!

Zu einem gemeinsamen Bibellesen möchten wir im März einladen!

Es gibt nicht wenige, die kennen das Neue Testament kaum. Andere kennen einige wenige Teile, wie z.B. die Weihnachtsgeschichte im Lukasevangelium. Wir nehmen uns vor, das ganze Neue Testament in 14 Tagen einmal komplett durchzulesen. Das ist eine Chance! Voraussetzung dafür ist, dass man für sich einplant, etwa eine Stunde am Tag mit Bibellesen zu verbringen. In meiner Bibel sind das pro Tag 23 Seiten.

Unser Bibelleseplan für 14 Tage:

01.	Mt 1 - Mt 18	
02.	Mt 19 - Mk 5	
03.	Mk 6 - Lk 2	
04.	Lk 3 - Lk 15	
05.	Lk 16 - Joh 6	
06.	Joh 7 - Apg 2	
07.	Apg 3 - Apg 19	
08.	Apg 20 - Rm 8	
09.	Rm 9 - 1. Kor 14	
10.	1. Kor 15 - Eph 3	
11.	Eph 4 - 1. Tim	
12.	2. Tim - 3. Joh	
13.	Hebr - Jud	
14.	14. Offenbarung	

Jeder muss zwar alleine lesen, aber niemand soll dabei alleine bleiben.

Beim Lesen werden sicherlich einige Fragen entstehen, die sich auf die gelesenen Texte oder auf die Bibel



insgesamt beziehen. Oder man fragt sich, was das gelesene Wort mit meinem eigenen Glauben zu tun hat. Deshalb bieten wir drei gemeinsame Treffen an, an denen ein Austausch über solche Fragen möglich ist: 4. März (Einführung) - 11.März - 18. März, jeweils um 19 Uhr in der Harpstedter Kirche, Gebetsecke.

Ergänzend zum Lesen der Bibel kann auch eine Hörbibel verwendet werden. Bibelhören beim Spazierengehen? Warum nicht! Dazu braucht man allerdings ein Handy. Eine Hörbibel zum Download können wir vermitteln. Anmeldung zum gemeinsamen, begleiteten Bibellesen im März bitte unter Tel. 04244 - 5939739 (Jörg Schafmeyer) oder im Kirchenbüro.

In 14 Tagen das ganze "Neue Testament" lesen? "Sportlich!", sagte jemand. Das stimmt! Die Passionszeit vor Ostern ist dazu ein geeigneter Zeitpunkt. Auch wer im Bibellesen schon trainiert ist, darf selbstverständlich mitmachen!

Ulrike und Jörg Schafmeyer



Konfirmandenunterricht verändert sich

Twistringer Konfis werden aktiver in der Gemeinde

Im Moment läuft unser Konfirmandenunterricht zum ersten Mal neben dem kirchlichen Unterricht angereichert mit einem neu konzipierten Projektplan, der die Konfis aktiver ins Gemeindeleben einbindet.

So gestalten oder besuchen sie im Laufe ihrer Konfirmandenzeit zum Beispiel in verschiedenen Gemeindebereichen Projekte, die sie auswählen können.

Dafür müssen sie nicht mehr so viele Gottesdienste verpflichtend besuchen. Dass der Gottesdienstbesuch der Konfis weniger ist, ist zwar spürbar, dafür merken wir deutlich, dass zum Beispiel bei den Kirchgartenaktionen mit Konfis, dem Weihnachtsbaumschmücken mit zum Teil vorher in einer Aktion selbstgestaltetem



Fotos: Claudia Melcher

Baumschmuck, dem Mitwirken bei der Halloweenaktion oder bei anderen Gelegenheiten nun unsere Konfis aktiv dabei sind. Das ist wunderbar!

Wir sind gespannt, wie sich die vielfältigen Projekte insgesamt auf die Konfis und das gemeinsame Gemeindeleben auswirken werden. Claudia Melcher







Schon lange eine Tradition

Osternacht in Heiligenloh

Am Ostermorgen dem 31. März 2024 beginnt um 6 Uhr in der Frühe (Achtung: Die Umstellung auf die Sommerzeit vollzieht sich in dieser Nacht!) die 22. Osternachtfeier in Heiligenloh.

Ankommen in der dunklen Nachtkirche, horchen, ob ein Vogel vielleicht schon sein Lied anstimmt oder noch alles schweigt wie wir, dann Texte zur Schöpfung hören und vom Kommen des Lichtes in die Welt, so geht es los.

Noch lang schweigt die Orgel. Erst breitet sich Kerzenschein aus mit der Osterkerze. Sie wird hereingetragen mit Gesang und feierlich an ihren Platz gebracht. Nun wandert das Licht durch den Raum. Über das Schmücken des Altars und das Entzünden der vier Kerzen dort, erreicht das Licht bald eine jede und einen jeden im Raum. Und dann singen alle gemeinsam von der Auferstehung des Herrn, von der Hoffnung, die aufbricht und der Freude in unseren Herzen und dem Dank, der an die Adresse Gottes geht.

Besinnlich, feierlich, spirituell, meditativ, fröhlich und heiter, alles ist in der Osternacht hautnah zu erfahren.

Das Organisationsteam hofft, dass Renate Windeler auch 2024 wieder eine Osterkerze basteln wird für unsere Gemeinde.

Nach dem Gottesdienst gibt es für alle ein Mitbring-Frühstücks-Buffett im Dorfgemeinschaftshaus, Am Pfarrgarten 3.

Wer Lust hat, mit aktiv zu werden und sich bei den Planungen einfädeln möchte, meldet sich bitte möglichst umgehend im Gemeindebüro oder kommt zum Planungstreffen am 25. Februar nach dem Gottesdienst ins DGH, Am Pfarrgarten 3 in Heiligenloh gegen 10.30 Uhr.

Das Osternachtteam der LektorInnen mit Pastorin Anke Orths





Kirchenvorstandssitzung

7.03.24, 19 Uhr, am ersten Donnerstag im Monat, im Alten Pfarrhaus Vorsitzender: P. G. Bösemann, stellv. Vorsitzender: Klaus Corleis

Gesprächskreise

"Was glaubst denn du?":

27.03.24, 19.30-21 Uhr, Gesprächskreis am letzten Mittwoch im Monat, im Alten Pfarrhaus (P. Gunnar Bösemann)

"Kritische Christen":

06.03.24, 20-21.30 Uhr, Gesprächskreis zu kritischen christlichen Themen, am ersten Mittwoch im Monat im Alten Pfarrhaus, (P. Karsten Damm-Wagenitz)

Angebote für Frauen

Frauenkreis: (monatlich) 04.03. 24, 14.30-16.30 Uhr, bei Wülfers in Gr. Ippener (P. Schafmeyer)

Frauengesprächskreis: 9.30-11.30Uhr, am ersten Dienstag im Monat, im DGH Kirchseelte, Treffen nach Absprache (Jutta Döpcke)

Weitere Gruppen

Redaktionskreis Gemeindebrief: 14.03.24, 9.30 Uhr, am zweiten Donnerstag im Monat im Alten Pfarrhaus

Baustellen-Gottesdienst (Team): halbjährlich, im Alten Pfarrhaus, Treffen nach Absprache

Flüchtlingshilfe: Verschiedene Treffen und Aktivitäten monatlich

(Ansprechpartner: P. Gunnar Bösemann)

Flüchtlingscafé - Teil der Flüchtlingshilfe: 16 Uhr, montags, Treffen nach Absprache, (Kontakt: P. Gunnar Bösemann/ R. Ranke)

Vorbereitung Familienkirche:

Treffen nach Absprache (Ansprechpartner: P. Gunnar Bösemann)

Gebetsdienst: 18-19.30 Uhr, mittwochs, Kirche (Ulrike Schafmeyer)

Praktische Gruppen

Baugruppe: 8.30-12 Uhr, ein Montag im Monat, im Alten Pfarrhaus (Fr. Zawodny)

Christusgarten-AG: 8.30-12 Uhr, ein Montag im Monat am I. Pfarrhaus Treffen nach Absprache, (Klaus Weisser)

Kinder und Jugend

Malibu-Kurse (O-1 Jahr): Mittwoch am Vormittag, im Alten Pfarrhaus, Treffen nach Absprache (Katja Hißnauer)

Ökumenischer Spielkreis (2-3 Jahre, Zwergengruppe,):8.30 -12.30Uhr donnerstags und freitags, Christ-König-Kirche, (Kontakt: Lydia Uhlhorn)

KiKi Harpstedt (ab 3 Jahre): 09.03.24, 10.00-12.00 Uhr, ein Samstag im Monat, Christuskirche/ im Alten Pfarrhaus, (Kathrin Lindenbauer/ Ulrike Schafmeyer u. Team)

Teamer-Treff: ab 17.30 Uhr, dienstags Kirche/Jugendraum

Kooperationsgruppen

Trauercafé: am 1. Sonntag im Monat, **03.03.24, 15.30-17.30 Uhr**, Burgstr. 15 (Elke Kopmann-Cordes)

Hospizverein Harpstedt: 15-17 Uhr donnerstags, Burgstr. 15, (W. Strodthoff: info@hospizverein-harpstedt.de)

Wo bei Redaktionsschluss unklar war, wann das Angebot das nächste Mal stattfindet, steht statt Daten: "nach Absprache". Töne Soanders (Singen für Menschen mit und ohne Handicap): 1.+3. Montag im Monat, das nächste Mal am 04.03./18.03.24, 18.30 - 19.45 Uhr Musikraum Grundschule Harpstedt, (Ilka Major)

Kommen, Kochen, Kennenlernen: (für Menschen mit und ohne Handicap), am 13./ 27.03.24, ab 17.15 Uhr mittwochs in der Delmeschule, Anmeldung bis 2 Tage vorher bei Reiner Lüllmann

Musik

Posaunenchor: montags, 19.30-21 Uhr, Delmeschule (Klaus Corleis)

Chor Agama: 18.45 - 19.45 Uhr, 2. und 4. Mittwoch im Monat, DGH Kirchseelte (Komi Amefiohoun)

Gospelchor: dienstags, 18.45-20Uhr, im Alten Pfarrhaus, (Daniela Predescu)

Kirchenchor: dienstags, 20.15-21.30 Uhr, im Alten Pfarrhaus, (D. Predescu)

Kirchturmspatzen (5-11 Jahre): dienstags, 16.00-17.00 Uhr, im Alten Pfarrhaus (Daniela Predescu)

Trommelgruppe: 17.30-18.30 Uhr, 2. und 4. Mittwoch im Monat, Delmeschule, (Komi Amefiohoun)

Baustellen-Band: Freitag 19-20.30 Uhr, vor einem Baustellen-Gottesdienst, Christuskirche (Klaas Akkermann)

Druckfehler

Wenn Sie einen Druckfehler finden, bitte bedenken Sie, dass er beabsichtigt war.
Unser Blatt bringt für jeden etwas, denn es gibt immer Leute, die nach Fehlern suchen." (aus einer finnischen Tageszeitung)

Jugendband: Proben nach Absprache vor Jugendgottesdiensten, Christuskirche (Hauke Winter)

Familienband: Proben nach Absprache, freitags vor der Familienkirche



Ansprechpartner

(Vorwahl für Harpstedt: 04244)

Kirchenbüro 452

Klaas Akkermann 0176/80100799

Komi Amefiohoun 0441/2055838

Elke Kopmann-Cordes 7813

Klaus Corleis 1777

Jutta Döpcke 8507

Dietmar Kaiser 2332

Reiner Lüllmann 0174/6360618

Ilka Major 9185985

Daniela Predescu 04241/8047994

Ulrike Schafmeyer 0151/10379163

Wibke Strodthoff 0161/24840367

Lydia Uhlhorn 919060

Hauke Winter 0178/6854829

Franz Zawodny 966168

Weitere Informationen

Weitere Kontaktinformationen finden Sie auf der vorletzten Seite. Eine Vorstellung aller Gruppen finden Sie auf: www.kirche-harpstedt.de







Deutsches Rotes Kreuz

Seniorenzentrum Harpstedt

www.sz-harpstedt.de

- · Beratung
- Hausnotruf
- Betreut. Umsorgt. Gepflegt.
- · Vermittlung von Essen auf Rädern
- · Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- · Vollstationäre Pflege
- Palliativpflege

Gemeindeschwesternstation - Seniorenzentrum Harpstedt Am Seniorenzentrum 6 • 27243 Harpstedt Tel. (04244) 940-0

Sicherheit, Zuwendung, Geborgenheit und Pflege - all das bieten wir Ihnen als Wegbegleiter in einen wertvollen Lebensabschnitt: dem Altwerden und Altsein.

Von Anfang an gut beraten.



Alles was vor Sonne, Wind und Regen schützt!

Markisen - Sonnensegel Baldachinbeschattungen Insektenschutz - Plissees

04224-1295

Terrassendacheinkleidungen Planen - Hauben - Vorzelte Persenninge

Am Gewerbegebiet 17, 27243 Groß Ippener www.planenniehaus.de planen-niehaus@t-online.de

Hinweise zum Datenschutz:

Der Kirchenvorstand der evangelischlutherischen Kirchengemeinde Harpstedt veröffentlicht jeden Monat im Gemeindebrief besondere Geburtstage von Gemeindegliedern zum 70. und 75. Geburtstag sowie alle Geburtstage ab dem 80. Lebensjahr. Kirchenmitglieder,

die eine solche Veröffentlichung nicht wünschen, können das im Gemeindesekretariat (Tel.: 04244/452) den. Die Meldung muss aufgrund des Redaktionsschlusses bis spätestens zu Beginn des Vormonats erfolgen – also für einen Geburtstag im März bis Anfang Februar. Der Kirchenvorstand



Christliche Flaschenpost

Das Geheimnis des Neandertalers

Ein sehr bekanntes Kirchenlied aus unserem Gesangbuch (Nr. 317) heißt "Lobe den Herren"

Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren, meine geliebete Seele, das ist mein Begehren. Kommet zuhauf, Psalter und Harfe, wacht auf, lasset den Lobgesang hören!



Das Lied stammt von Joachim Neander, der 1650 in Bremen geboren wurde und 1680 in Bremen verstarb. Joachim Neander war Pastor und hat eine ganze Zeit in Düsseldorf gelebt und dort neben seiner Arbeit als Hilfsprediger auch an einer Lateinschule unterrichtet. Mit seinen Studenten wanderte er in dieser Zeit oft durch ein Tal in der Nähe Düsseldorfs, durch das die Düssel fliesst. Hier in der freien Natur wurden oft auch Gottesdienste abgehalten. Dieses Tal in der Nähe Düsseldorfs wurde dann später nach Joachim Neander bnannt: das Neandertal.

1679 kehrte Joachim Neander in seine Heimatstadt Bremen zurück und wurde hier Hilfsprediger an der Kirche St. Martini. Als Prediger war er nicht so begabt, wie es heißt, deshalb wurde er "Fieffe-Prediger". Das hieß, er musste am Sonntagmorgen um 5.00 Uhr den ersten

Gottesdienst halten, der sich speziell an Mägde und Knechte richtete. Neander wurde nur 29 oder 30 Jahre alt.

Lange nach seinem Tod, 1856, entdeckten italienische Kalkarbeiter in der Nähe Düsseldorfs in jenem Tal, das schon längst "Neandertal" hieß, fossile Knochen eines Urzeitmenschen. Da solche Funde nach ihrem Fundort benannt werden, nannte man diesen Urzeitmenschen "Homo Neanderthalensis" - der Neandertaler!

Es handelte sich bei diesen Knochenfunden also nicht um die Überreste Joachim Neanders, sondern um die einer Menschenart, die bereits vor rund 400 000 Jahren auf der Erde gelebt hat. Joachim Neander liegt friedlich und unbehelligt auf dem Friedhof der Liebfrauenkirche in Bremen begraben.

Biogas als zentraler Baustein der Energiewende

Wir laden herzlich ein zu "Frühstück und Mehr" am 21. März von 09.00 bis 11.30 Uhr in die Begegnungsstätte Harpstedt. Zu Gast ist Florian Eiskamp zum obigen Thema

Erneuerbarer Strom wird vor allem durch den Ausbau von Windenergie und Photovoltaik immer mehr. Was aber wenn der Wind nicht weht und die Sonne nicht scheint? Und wie können wir die Herausforderungen von dem neuen Heizungsgesetz (GEG) bewältigen?

Hier kommen flexible Biogasanlagen ins Spiel, die nur dann Strom produzieren, wenn er gebraucht wird.

Wird dann die entstehende Wärme mit



anderen Wärmequellen und Pufferspeicher kombiniert, können über Nahwärmenetze Privathäuser, öffentliche Einrichtungen und Gewerbe-



betriebe mit grüner Wärmeenergie versorgt werden.

Das Frühstück ist ein Angebot der Evangelischen Erwachsenenbildung Niedersachsens. Christa und Dietmar Kaiser und Team laden herzlich dazu ein. Für das Frühstück kann man sich bis Montag, den 18. März unter Tel. 04244/2332 anmelden. Wer auf den Anrufbeantworter spricht, ist gebeten, die Telefonnummer zu hinterlassen. Ein Rückruf erfolgt nur, wenn es zu viele Anmeldungen gibt. Ein Unkostenbeitrag von 7€ wird erbeten.

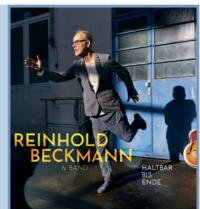
"HALTBAR BIS ENDE"

Manchmal braucht's gar nicht viel:

17.03.2024 17.00 Uhr Einlass: 16.00 Uhr

Zwei, drei Takte und eine Textzeile, die einen wie Lockstoff sofort in den Song hineinzieht: "Es war ganz harmlos, als es anfing..."da will man doch wissen,

was da anfängt – und schon ist man mittendrin in Reinhold Beckmanns drittem Album "Haltbar bis Ende".



Eintrittskarten für die Konzerte sind im Schreibwarengeschäft Beuke, im Kirchenbüro (beides Harpstedt), in den Geschäftsstellen der Zeitungen, online bei Nordwestticket (www.nordwest-ticket.de) und an der Abendkasse erhältlich.



Kontakte und Informationen





aktueller Stand: 426.000,00 €

Konten der Kirchen-Stiftung:

LzO

IBAN: DE39 2805 0100 0001 9966 77 Volksbank eG Oldenburg-Land Delmenhorst IBAN: DE80 2806 6214 4822 3344 00

Konten des Fördervereins:

LzO Harpstedt

IBAN: DE92 2805 0100 0001 9571 17 **Volksbank eG Oldenburg-Land Delmenhorst** IBAN: DE56 2806 6214 4848 4806 00

Vorsitzender: Dieter Claußen

Tel: 04244/95216

Konten der Kirchengemeinde:

Volksbank eG Oldenburg-Land Delmenhorst

IBAN: DE75 2806 6214 4812 2203 00

Kirchenbüro

Birgit Corleis

Offen: Mo, Di, Do, Fr 9-11 Uhr

Do 17-18 Uhr

Tel: 04244/452

Fax: 04244/9653059 Mail: birgit.corleis@evlka.de

Adresse: I. Kirchstraße 2,

27243 Harpstedt

Web: www.kirche-harpstedt.de

Friedhofswärter

Reinhold Jürgen Tel: 0152/21074849

Küster

Andreas Heitmann

Mail: kuester@kirche-harpstedt.de

Telefonseelsorge

Tel: 0800-1110111 Tel: 0800-1110222

Pastoren

Pastor Gunnar Bösemann

Tel: 04244/9687098

Mail: pastor.gboesemann@gmail.com

Pastor Karsten Damm-Wagenitz

Tel: 01522/43 44 45 2

Mail: Karsten.Damm-Wagenitz@evlka.de

Impressum

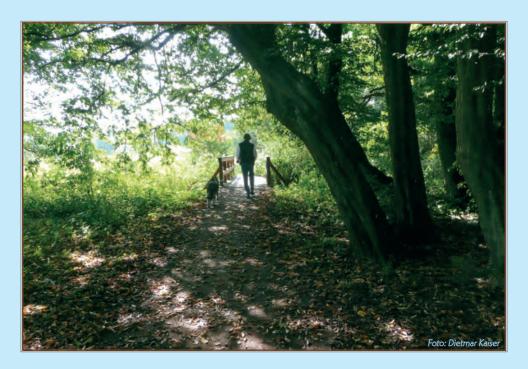
Dieser Gemeindebrief wird von dem Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde in Harpstedt herausgegeben und erscheint einmal im Monat.

Verantwortlich im Sinne des Presserechtes ist Gunnar Bösemann. Auflage: 4400, Druck: Die Drucker, Karl-Heinz Guse, Redaktion: Steffen Akkermann (sa), Dietmar Kaiser (dk), Isabella Jankowski (ij), Ute Klitte (uk), Jörg Schafmeyer (js) und Erika Hormann (eh). Satz & Layout: Ute Klitte, Claudia Dänekas, Isabella Jankowski, Claudia Meyer-Ebrecht

Mit Beiträgen von Gunnar Bösemann (gb). Ehrenamtliche Austräger bringen diesen Gemeindebrief in alle Haushalte im Bereich unserer Kirchengemeinde.

Ich bin durch die Welt gegangen

Eleonore von Reuß (1867)



Ich bin durch die Welt gegangen, und die Welt ist schön und groß, und doch ziehet mein Verlangen mich weit von der Erde los.

Ich habe die Menschen gesehen, und sie suchen spät und früh, Sie schaffen, sie kommen und gehen, und ihr Leben ist Arbeit und Müh.

Sie suchen, was sie nicht finden, in Liebe und Ehre und Glück, und sie kommen belastet mit Sünden und unbefriedigt zurück.

Es ist eine Ruh vorhanden für das arme müde Herz; Sagt es laut in allen Landen: Hier ist gestillet der Schmerz.

Es ist eine Ruh gefunden für alle, fern und nah, in des Gotteslammes Wunden, am Kreuze auf Golgatha.